Samtgemeinde Nord-Elm
- Der Samtgemeindebürgermeister -

Fachbereich	DRUCKSACHE
Zentrale Verwaltung und Brandschutz	
Teilbereich	005/2021
Personalverwaltung	
Datum	
15.06.20210	

☒ öffentlich ☒nichtöffentlich

		Zutreffendes ankreuzen x		
Beratungsfolge	Sitzungstag	Beschlussvorschlag ja	nein	geändert
Samtgemeindeausschuss	23.06.2021			
Samtgemeinderat	23.06.2021			

Verantwortlichkeit (Ordnungsziffer der Organisationseinheit / Sichtvermerk)

gefertigt:	Beteiligt	Samtgemeindebürgermeister	Org.-Ziff zur Beschlussausführung
Hirschmann	Lux	Matthias Lorenz	(Handzeichen)
		Beschlussausführung am	

Tagesordnungspunkt:
Entscheidung über den Verzicht auf die Kita-Gebühren während des Lockdowns von Januar bis Mai 2021

Beschlussvorschlag:
Die außerplanmäßige Ausgabe für die entgangenen Elternbeiträge für die Monate Januar bis Mai 2021 wegen Schließung der Kindertagesstätten in der Corona-Krise in Höhe von ca. 30.600,00 Euro wird genehmigt.

Sachdarstellung, Begründung, ggf. finanzielle Auswirkungen
Wegen der zu Beginn des Jahres 2021 anhaltenden Corona-Pandemie wurden die Kindertagesstätten erneut geschlossen und nur im Notdienstmodus gefahren.

Bereits im Jahr 2020 wurde gemäß des Beschlusses des Samtgemeinderates auf die Elternbeiträge für die Monate der Nichtbetreuung der Kinder verzichtet.

In der Samtgemeinderatssitzung am 25.02.2021 wurde bereits darauf hingewiesen, dass nach Rücksprache mit den Fraktionen auch im Jahr 2021 bei einem Corona bedingten Lockdown auf die Kita-Gebühren bei Nichtbetreuung der Kinder verzichtet wird.

Laut Mitteilung des DRK, Kreisverband Helmstedt, belaufen sich die Einnahmeausfälle während des Szenario C für den Zeitraum Januar bis April 2021 auf ca. 30.600,00 Euro. Eine genaue Kostenaufstellung liegt bisher nicht vor. Diese Einnahmeausfälle sind von der Samtgemeinde an das DRK zu erstatten.

Nicht berücksichtigt in der Kostennennung sind die Krippenkinder die in diesem Zeitraum drei Jahre wurden, somit beitragsfrei sind.